

Schrift?

Beitrag von „Saria“ vom 10. August 2024 09:29

Hallo, kennt von euch zufälligerweise jemand den Namen dieser Schriftart bzw. kann mir sagen, wo es die zum Erwerben gibt? Danke!

Beitrag von „Caro07“ vom 10. August 2024 10:11

Du unterrichtest in Bayern? Ich denke, das ist die Druckschrift, die in Bayern in den unteren Klassen der Grundschule verwendet wird.

[Druckschrift Bayern](#)

Man erkennt es an dem l und dem gebogenen (e)l und j.

Manchmal bekommt man die Schriften über die Schule. Ansonsten findet man über Googeln Angebote- kostenlos und kostenpflichtig. Wenn man sich innerhalb der Schule austauscht, ist es so oder so günstig, wenn man die Schrift vom selben Anbieter verwendet, damit man die ausgetauschten ABs nicht alle überarbeiten muss.

Beitrag von „treasure“ vom 10. August 2024 10:40

Im Worksheet-Crafter heißt diese Schrift "Grundschrift 1".

Und das Bild sieht stark nach Worksheet-Crafter aus.

Beitrag von „Kathie“ vom 10. August 2024 11:28

Wahrscheinlich hat treasure deine Frage schon beantwortet, nur noch kurz:

Druckschrift Bayern ist es nicht, das k und das t sind falsch (beim k und das < zu hoch, beim t der Mittelstrich zu weit oben).

In Word gibt es eine Schrift, die "Druckschrift Bayern" heißt, bei der sind k und t auch anders als beim gezeigten Bild.

Beitrag von „Saria“ vom 10. August 2024 14:56

Danke und sorry nochmal, das Bild hat eine sehr schlechte Qualität... Die Druckschrift Bayern habe ich bereits auf dem Computer; die Schrift, die auf dem Bild benutzt wurde, ist eine Handschrift-ähnliche Druckschrift, die es nicht im WsC oder bei den herkömmlichen Anbietern zu scheinen gibt. Ich habe das Bild in einer ISB-Handreichung entdeckt und wollte einfach mal schauen, ob die jemand kennt (in der Handreichung ging es um Flexible Grundschulen...).

Beitrag von „pepe“ vom 10. August 2024 15:57

Schau mal hier bei der ["ZUM"](#) nach. Die Schrift "**GruSchudDru**" kommt deinem Beispiel recht nah, Du findest sie kostenlos in einem Downloadpaket beim [Zaubereinmaleins](#). (Das ist auch bei ZUM verlinkt.) Vielleicht findest du beim grundschulportal.zum.de aber auch eine andere passende Schriftart.

Beitrag von „felicitas_1“ vom 10. August 2024 16:32

Ich kenne sie als Kleekinderalpha.

Ich kenne die
Anzahl und die
Namen der
Monate.

Beitrag von „Saria“ vom 10. August 2024 21:28

Ja, genau die meine ich, felicitas_1! Hast du die auf deinem Computer?

Beitrag von „nihilist“ vom 10. August 2024 22:23

die is aber fei net schree.. ☐☐

bissl grauslich. könnte die neue comic sans werden..

Beitrag von „Saria“ vom 11. August 2024 09:13

Findest du? 😊 Ich finde sie eigentlich ganz in Ordnung, würde sie dann aber auch nur immer für kurze Abschnitte auf den ABs verwenden (z.B. kleine Lese-/Lückentexte)...

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 11. August 2024 11:45

Ich liebe Comic Sans 😊

(Text extra groß geschrieben, damit man die Schrift gut erkennt.)

Beitrag von „Caro07“ vom 11. August 2024 11:56

Ich habe neben "Druckschrift Buch" und "Druckschrift Hand" von Will in Word öfter die Schrift ABeeZee benutzt. (siehe pepes Link). Die soll nach dem österreichischen Legasthenieverband für Leseanfänger und legasthene Menschen gut geeignet sein.

<https://www.legasthenie.at/schriftart-abeezee/>

Beitrag von „Saria“ vom 11. August 2024 12:00

[felicitas_1](#) hat die Schriftart und stellt sie mir netterweise zur Verfügung! Problem gelöst 😊

Beitrag von „Palim“ vom 11. August 2024 12:29

Warum muss es denn genau diese sein?

Es gibt so ähnliche, auch freie, z.B. die Grundschrift vom Grundschulverband.

<https://grundschulverband.de/downloads/>

Auch Pelikan gibt Schriften raus.

Beitrag von „Kris24“ vom 11. August 2024 12:31

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Ich liebe Comic Sans 😊

(Text extra groß geschrieben, damit man die Schrift gut erkennt.)

Ich verwende sie auch. 😊

<https://www.lehrerforen.de/thread/67094-schrift/>

Beitrag von „primarballerina“ vom 11. August 2024 12:50

Zitat von nihilist

die is aber fei net schee.. ☐☐

bissl grauslich. könnte die neue comic sans werden..

Egal,oder?

Man verwendet die Schriften doch immer zweckgebunden, hier: Lesen lernen.

Ich habe schon für Klasse 3 Arbeitsblätter gemacht, bei denen jeder Satz in einer anderen, teilweise sehr schrägen Schriftart gedruckt war. Das kann sehr spannend sein. 😊

Beitrag von „Kris24“ vom 11. August 2024 12:58

Ich verwende bewusst 2 sehr verschiedene Schriften (Comic Sans und Times New Roman), um Anweisungen/Aufgaben vom Rest zu unterscheiden vor allem bei den jüngeren. Ich habe das Gefühl es hilft. Nicht alle lesen so flüssig wie ich es gerne hätte.

Beitrag von „primarballerina“ vom 11. August 2024 13:00

Zitat von Kris24

Ich verwende bewusst 2 sehr verschiedene Schriften (Comic Sans und Times New Roman), um Anweisungen/Aufgaben vom Rest zu unterscheiden vor allem bei den jüngeren. Ich habe das Gefühl es hilft.

Das hilft auf jeden Fall, ich mache es auch so.

Beitrag von „CDL“ vom 11. August 2024 13:09

[Zitat von Kris24](#)

Ich verwende bewusst 2 sehr verschiedene Schriften (Comic Sans und Times New Roman), um Anweisungen/Aufgaben vom Rest zu unterscheiden vor allem bei den jüngeren. Ich habe das Gefühl es hilft. Nicht alle lesen so flüssig wie ich es gerne hätte.

Den Tipp merke ich mir und werde ihn testen, danke.



Habe bislang andere Abgrenzungsvarianten genutzt, die ich aber in manchen Klassen als unzureichend wahrnehme. Vielleicht hilft es denen ja, wenn ich verschiedene Schriftarten verwende.

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 11. August 2024 13:42

[Zitat von Kris24](#)

Ich verwende bewusst 2 sehr verschiedene Schriften (Comic Sans und Times New Roman), um Anweisungen/Aufgaben vom Rest zu unterscheiden vor allem bei den jüngeren. Ich habe das Gefühl es hilft. Nicht alle lesen so flüssig wie ich es gerne hätte.

Den Tipp kannte ich noch nicht. Werde es mal testen.

Hatte immer das Gefühl, wenn ich zu viel verschiedenes mache, dann wird es zu unruhig. Aber einen Schriftwechsel zwischen Aufgabe und Text teste ich mal.



Beitrag von „Kris24“ vom 11. August 2024 14:05

Ich verwende immer nur diese beiden Schriften und wechsele bewusst. Zuviel Unruhe erzeugt es hoffentlich nicht.

Farbig kopieren kann ich leider bei uns nicht, eine Kollegin an einer anderen Schule bewusst blau bzw. schwarz.

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 11. August 2024 14:09

Aber es gibt so viele bessere Alternativen zur Comic Sans, die aus schriftgestalterischer Sicht einfach fehlerhaft ist. Und die Times New Roman ist auch nicht lesefreundlich.

Warum nicht Palatino und eine der verlinkten „Schulschriften“?

Beitrag von „Palim“ vom 11. August 2024 14:10

Zitat von CDL

Habe bislang andere Abgrenzungsvarianten genutzt, die ich aber in manchen Klassen als unzureichend wahrnehme. Vielleicht hilft es denen ja, wenn ich verschiedene Schriftarten verwende.

Es ist nur ein Baustein, leider muss man viel investieren, bis SuS Aufträge sinnentnehmend lesen und umsetzen.

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 11. August 2024 14:14

Zitat von SwinginPhone

die aus schriftgestalterischer Sicht einfach fehlerhaft ist.

Wieso?

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 11. August 2024 14:24

Ich zitiere mal einen Beitrag von mir von 2018:

Zitat

Man gucke sich einfach mal alle Kleinbuchstaben an:

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

Einige stehen aufrecht, einige kippen nach rechts, andere nach links, das s hat einen Haken wie das r (Warum?), beim m ist der mittlere Strich länger als die äußeren, beim p ist der linke Strich länger als der rechte beim q, das l ist ein Strich. Der Abstand der einzelnen Zeichen ist nicht gut, weil er weder gleichmäßig (monospace) noch proportional ist.

Alles Gründe, diese Schriftart nicht zu nutzen. Vor allem, wenn es die Schriftart (Schulschrift), die die Kinder schreiben sollen, als verfügbaren Font gibt.

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 11. August 2024 14:28

[Zitat von Kris24](#)

Ich verwende immer nur diese beiden Schriften und wechsele bewusst. Zuviel Unruhe erzeugt es hoffentlich nicht.

Das wollte ich dir auch nicht unterstellen - falls das so rüber kam.

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 11. August 2024 14:29

Off topic

Aber bei mir werden in euren Beiträgen keine Buchstaben in Comic Sans angezeigt. Ist das bei euch auch so?

[Zitat von SwinginPhone](#)

Ich zitiere mal einen Beitrag von mir von 2018:

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 11. August 2024 14:31

Hm, das Beispiel ist aber nicht Comic Sans. [Screenshot 20240811 142836 Chrome.jpg](#)

Hier ist sie.

Die Beschreibung stimmt aber ... ich halte es nur nach wie vor nicht für einen Hindernisgrund.

Beitrag von „nihilist“ vom 11. August 2024 23:22

ich nehme aus ästhetischen Gründen und wegen Klarheit meistens Century Gothic oder Helvetica. Dass das kleine 'ell' keinen Bogen hat und Helvetica auch nicht das 'fi'-Ligatur hat, müssen die Kinder verkraften.. 😊

Beitrag von „Kris24“ vom 12. August 2024 00:45

[Zitat von SwinginPhone](#)

Aber es gibt so viele bessere Alternativen zur Comic Sans, die aus schriftgestalterischer Sicht einfach fehlerhaft ist. Und die Times New Roman ist auch nicht lesefreundlich.

Warum nicht Palatino und eine der verlinkten „Schulschriften“?

Palatino gab es 1994 in Word noch nicht (ich habe extra nachgesehen), Times New Roman war damals in meiner Umgebung üblich (und als Referendar habe ich vieles von meinen Kollegen übernommen und dabei belassen, Einheitlichkeit war mir wichtig). Leider gibt es an weiterführenden Schulen zumindest hier nicht nur eine Schulschrift. Ich habe mir jetzt aber vorgenommen, wenn die Schule wieder beginnt (also in 4 Wochen) ein altes Arbeitsblatt in zwei von dir genannte Schriften zu übertragen. Wenn es mir besser gefällt, wechsle ich.

Beitrag von „Antimon“ vom 12. August 2024 01:04

Ist euch schon aufgefallen, dass Microsoft sich einbildet einen neuen "Trend" setzten zu können? Die default Schrift in Word hat bei irgendeinem Update geändert. Wie ich das hasse... Man macht ein neues Dokument auf und darf erst mal Einstellungen zurücksetzen. Ich habe absolut alles in Calibri gesetzt. Das kleine l ist in der Chemie halt in jeder serifenlosen ein Problem. Aber das setze ich gross, also ein L, und jeder weiss, dass das bei den Elementsymbolen eigentlich klein sein soll.

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 12. August 2024 01:15

Wenn es nicht darum geht, eine handgeschriebene Schrift nachzubilden, sondern einfach nur eine Schrift zu nutzen, die sich von dem Haupttext abhebt, würde die *Segue UI* gut zur *Palatino* passen.

Weitere gängige Kombinationen wären *Myriad* und *Minion* (werden bei Adobe-Programmen mitgeliefert), *Calibri* und *Cambria* (haben *Arial* und *Times New Roman* abgelöst) oder *Biolinum* und *Libertine* (Linux).

In Physik nutze ich *Myriad* und *Minion*, weil die einen sehr gut ausgebauten Zeichenvorrat haben, in Musik die *Alegreya*-Sippe.

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 12. August 2024 01:21

Zitat von Antimon

Ist euch schon aufgefallen, dass Microsoft sich einbildet einen neuen "Trend" setzten zu können? Die default Schrift in Word hat bei irgendeinem Update geändert. Wie ich das hasse... Man macht ein neues Dokument auf und darf erst mal Einstellungen zurücksetzen. Ich habe absolut alles in Calibri gesetzt. Das kleine l ist in der Chemie halt in jeder serifenlosen ein Problem. Aber das setze ich gross, also ein L, und jeder weiss, dass das bei den Elementsymbolen eigentlich klein sein soll.

Die alten Trends (*Arial*, *Times New Roman* bzw. *Calibri*) haben sie ja auch erfolgreich gesetzt. Die *Aptos* finde ich aber auch nicht toll.

Du kannst die Normal.dot bearbeiten. Einfach ein altes Dokument „leeren“ und als Normal.dot (im entsprechenden Ordner) abspeichern. Dann ist alles wieder wie früher.

Beitrag von „Antimon“ vom 12. August 2024 02:06

Ich weiss, ist schon passiert. Ich wollte nur nörgeln 😊

Beitrag von „felicitas_1“ vom 12. August 2024 08:11

In der Grundschule brauchen wir gerade für die 1. Klasse eine Schriftart, die das a als a druckt. Da fallen viele, viele Schriftarten schon mal weg. Auch das kleine "l" muss eindeutig lesbar sein und sich vom großen "l" unterscheiden.

Am liebsten nutze ich inzwischen "Klee Script", "Schulschrift" oder die Ausgangsschriften des Worksheet Crafter.

Beitrag von „Kathie“ vom 12. August 2024 11:34

Anfangsunterrichts-Sichtweise:

Das Problem an dem ersten Schriftbeispiel ist das kleine k. Deshalb würde ich sie nie verwenden. Viele Grundschulkinder (in 1/2) tun sich schwer damit, das K oder k so deutlich zu schreiben, dass man erkennt, ob es groß oder klein ist. Einige verstehen lange nicht, dass es da einen Unterschied gibt. Wenn nun die gedruckte Schrift das kleine k so mittelgroß schreibt, ist das meiner Meinung nach echt suboptimal.

Comic Sans war früher praktisch, als es noch nicht so viele Schriften gab, weil sie das a richtig druckt, jedoch sind dann andere Buchstaben falsch, zum Beispiel l. Mittlerweile kann man auf genügend andere Schriften zurück greifen, dass es Comic Sans nicht mehr braucht, finde ich zumindest.

Beitrag von „Kathie“ vom 12. August 2024 11:35

[Zitat von felicitas_1](#)

In der Grundschule brauchen wir gerade für die 1. Klasse eine Schriftart, die das a als a druckt. Da fallen viele, viele Schriftarten schon mal weg. Auch das kleine "l" muss eindeutig lesbar sein und sich vom großen "l" unterscheiden.

Am liebsten nutze ich inzwischen "Klee Script", "Schulschrift" oder die Ausgangsschriften des Worksheet Crafter.

Ja genau! 😊 Ich lasse meinen Beitrag trotzdem stehen. Hatte deinen irgendwie überlesen.

Beitrag von „felicitas_1“ vom 12. August 2024 12:44

Das mit dem kleinen "k" stimmt, deshalb nutze ich sie für den Unterricht eigentlich kaum.

Ich habe sie installiert, weil eine Kollegin sie oft nutzt und ich dann in Vorlagen von ihr Kleinigkeiten einfach ändern kann.

Beitrag von „Saria“ vom 12. August 2024 15:54

Nur noch als Anmerkung: Ich unterrichte gerade in der 3. Klasse und da schreiben die meisten Kinder eh die Schreibschrift (bzw. sind dazu verpflichtet). Deshalb stellt für mich das kleine "k" im Moment kein Problem dar. Für die 1. Klasse würde ich die Schrift wahrscheinlich auch nicht nutzen...

Beitrag von „Quittengelee“ vom 12. August 2024 16:18

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Ich liebe Comic Sans



Das ist aber gar nicht Comic Sans, oder zeigt mein Handy mir nur was anderes an? 😞

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 12. August 2024 18:01

Bei mir am PC wird Comic Sans angezeigt, am Handy ist es eine andere (viel schönere!).

Beitrag von „McGonagall“ vom 21. August 2024 23:21

Ich nutze für Arbeitsblätter in 1/2 seit einigen Jahren aus Prinzip den Worksheetcrafter, weil hier die Auswahl der Schriften am unproblematischsten ist und außerdem noch Silbenfarben einfach ermöglicht werden. In Word habe ich schon ewig keinen Arbeitsbogen mehr für die Kleinen erstellt.

Beitrag von „primarballerina“ vom 21. August 2024 23:23

Ja der Worksheetcrafter ist ein tolles Programm, kostet aber auch etwas. Als Schulversion sehr empfehlenswert, wenn es der Etat hergibt..

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 18. Oktober 2024 03:25

Wo wir gerade bei Schriften waren.

Stellt euch vor, Rom wäre nicht nach Romulus, sondern nach Remus benannt worden.

Dann hieße die Schriftart "Times New Remon". 😊 Egal. 😊

Beitrag von „pepe“ vom 18. Oktober 2024 10:21

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

😊 Egal. 😊

... vor 7 Stunden ... 3 Uhr morgens ... "Schlaflos in OWL" ?

Beitrag von „Saria“ vom 25. Dezember 2024 09:38

Hat eigentlich noch jemand die "KlettDS" auf seinem Computer? Hatte die bis vor einigen Jahren und jetzt kann ich sie auf meinem neuen Rechner nicht mehr installieren. Die CD-ROM (uralt, ich weiß...) unterstützt mein Betriebssystem nicht mehr 😞

Beitrag von „Quittengelee“ vom 25. Dezember 2024 09:44

Das Bundesministerium für Lehrgesundheit warnt: Perfektionismus kann krank machen

Beitrag von „Saria“ vom 27. Dezember 2024 15:44

Niemand? 😞

Beitrag von „Annelie“ vom 27. Dezember 2024 17:21

s. PN

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 28. Dezember 2024 15:56

Fibel Nord und Fibel Süd wurden noch nicht genannt.

Was mir an freien Schriften für die GS vor den Rechner kam, hab ich als Linktipps hier gesammelt:

<https://www.autenrieths.de/freifonts.html#Schulschriften>

Beitrag von „profi255“ vom 1. Januar 2025 15:38

Wo hier grad alle beim Thema Schriften sind: kennt ihr die Bayernfine? meine kollegin aus dem ref hat die immer benutzt und vielleicht besitzt ja jemand die. Ich weiß nämlich nicht, wo sie die herhatte...

Beitrag von „pepe“ vom 1. Januar 2025 16:48

[Zitat von profi255](#)

Ich weiß nämlich nicht, wo sie die herhatte...

Ich auch nicht. Aber vielleicht hilft ja Google. Manche Fonts muss man kaufen, wenn sie unbedingt benötigt werden. Aber (fast) jeder kann passend ersetzt werden.

Beitrag von „profi255“ vom 1. Januar 2025 19:29

also ich finde im internet nichts zu dem namen... aber vielleicht weiß es ja irgendjemand hier?

Beitrag von „pepe“ vom 1. Januar 2025 19:56

PN.

Beitrag von „profi255“ vom 13. Januar 2025 14:01

Hat jemand die DR BY neu?

Beitrag von „Saria“ vom 11. Juni 2025 12:58

Ich mach diesen Thread jetzt nochmal auf, weil ich eine ganz komische Frage habe: Ich habe mir bei Westermann digitale Lehrermaterialien für den Sachunterricht zum Herunterladen gekauft, wo man sich auch die dafür verwendeten Schriftarten installieren konnte. Das habe ich gemacht, aber irgendwie zeigt es bei mir nur die kursive Variante der "DruckschriftBH light" an - und nicht, wie ursprünglich beschrieben, die normale. Hat jemand eine Ahnung, woran das liegt? Meine Parallel-Kollegin hat sich dieses Material ebenfalls vor Jahren gekauft und hat die normale Schrift, aber bei mir funktioniert das nicht. Ist hier irgendjemand ein Computer-Genie und kann mir hier helfen? 😊

Beitrag von „Joker13“ vom 11. Juni 2025 19:14

Vielleicht ist die normale auf deinem Gerät nicht installiert? Es gibt oft (immer?) verschiedene Varianten von einem Font, die einzeln installierbar sind.

Beitrag von „Saria“ vom 11. Juni 2025 20:25

Der Verlag hat die Dateien in einem zip-Ordner zur Verfügung gestellt, und neben dem Material gibt es dort eine exe-Datei zum Installieren der benötigten Schulschriften. Wenn ich diese ausführe, werden auf meinen Computer verschiedene Schriften installiert, eben auch die

"DruckschriftBH light", die jedoch kursiv ist und nicht normal ("gerade"), wie sie es eigentlich sein sollte. Ich habe leider keine einzelnen ttf-Dateien der Schriften, sondern nur diese exe-Datei...

Beitrag von „Caro07“ vom 11. Juni 2025 21:22

Ist vermutlich ein Fehler vom Verlag oder du kommst auf eine andere Methode zu den verschiedenen Varianten der Schrift. Ich habe auch schon Westerman Materialien gekauft, aber irgendwie waren die Schriften so in den Dateien verpackt, dass ich sie extra anwählen konnte.

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 15. Juni 2025 09:03

Hat Westermann keinen Support? Die müssten dein Problem doch lösen können. Du kannst ja anklingen lassen, dass du dein Problem bereits im LF geschildert hast und die Lösung gerne auch hier präsentierst 🤖

Beitrag von „SteffdA“ vom 15. Juni 2025 10:08

Also ich würde mir überlegen ob ich derartig vergurkte Software überhaupt weiterhin verwende.

Beitrag von „Saria“ vom 18. Juni 2025 10:14

Bei Westermann hatte ich schon vor einer Woche angefragt, aber bis jetzt keine (!) Antwort bekommen. Mittlerweile wurden mir die Schriften hier aber anderweitig als ttf-Dateien zur Verfügung gestellt 🙌

Beitrag von „Quittengelee“ vom 19. Juni 2025 15:47

[Zitat von Milk&Sugar](#)

...

Hatte immer das Gefühl, wenn ich zu viel verschiedenes mache, dann wird es zu unruhig...

So ist es auch, kann jeder Grafikmensch bestätigen.

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 19. Juni 2025 16:43

[Zitat von Milk&Sugar](#)

Den Tipp kannte ich noch nicht. Werde es mal testen.

Hatte immer das Gefühl, wenn ich zu viel verschiedenes mache, dann wird es zu unruhig. Aber einen Schriftwechsel zwischen Aufgabe und Text teste ich mal. 🤖

Kurzes Update: Ich hab es dieses Jahr mal getestet und die Schriftart bei den Aufgaben verändert. Zuvor hatte ich immer einen Kasten drum herum.

Ich hatte das Gefühl, dass sich einzelne leichter getan haben zwischen Text und Angabe zu unterscheiden. Bei den meisten war es kein Unterschied.

Beitrag von „profi255“ vom 22. Juni 2025 15:37

Ich bin auf der Suche nach der Schriftart "AuerSchulbuch"...

Wer kann mir weiterhelfen?

Beitrag von „Quittengelee“ vom 22. Juni 2025 15:42

Viel Erfolg dabei!

Beitrag von „s3g4“ vom 24. Juni 2025 08:51

[Zitat von profi255](#)

Ich bin auf der Suche nach der Schriftart "AuerSchulbuch"...

Frag beim Verlag nach oder nutze eine, die ähnlich aussieht.

Vielleicht passt die hier? <https://www.onlinewebfonts.com/download/4fded...97ec97490892986>

Beitrag von „SteffdA“ vom 24. Juni 2025 09:18

[Zitat von s3g4](#)

Vielleicht passt die hier?

<https://www.onlinewebfonts.com/download/4fded...97ec97490892986>

Sorry, vielleicht bin ich blind, aber was unterscheidet diese Schrift von einem normalen serifenlosen Standardfont wie Arial o.ä. in einer Art und Weise die das Textverständnis beeinflußt?

Beitrag von „Caro07“ vom 24. Juni 2025 10:38

[Zitat von profi255](#)

Ich bin auf der Suche nach der Schriftart "AuerSchulbuch"...

Wer kann mir weiterhelfen?

Ich finde die Frage verwirrend, weil der Auer Verlag gar nicht mehr existiert und die Schulbücher davon im Klett Verlag aufgegangen sind. Meine Schule nutzt Schulbücher vom Auer Verlag für Deutsch, die der Klett Verlag herausgegeben hat ([Auer im Klett Verlag GS Bayern](#)) und in den mir bekannten digital eingesetzten Lehrmaterialien sind keine Schriften vorhanden. Ich habe noch nie etwas von der Schriftart "AuerSchulbuch" gehört.

[Hier](#) Infos zum ursprünglichen Auer Verlag.

[profi255](#) : Vielleicht kannst du schreiben, zu welchem Auer-Schulbuch es diese so benannte Schriftart geben soll.

Beitrag von „s3g4“ vom 24. Juni 2025 10:45

[Zitat von SteffdA](#)

Sorry, vielleicht bin ich blind, aber was unterscheidet diese Schrift von einem normalen serifenlosen Standardfont wie Arial o.ä. in einer Art und Weise die das Textverständnis beeinflusst?

Keine Ahnung. Ich bin bei Schriftarten auch nicht so bewandert. Ich nutze meistens Arial oder computer modern. Das lässt sich gut lesen.

Beitrag von „profi255“ vom 24. Juni 2025 22:21

[Caro07](#) Die gibt es nicht in den Klett-Schulbüchern, sondern in den Kopiervorlagen von Auer (in der neuen "Lehrerwelt" mit pers. ehem. aol-verlag usw.)

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 24. Juni 2025 22:36

Ich habe heute noch eine Werbe-Mail vom Auer-Verlag bekommen, in der sie zum 150jährigen Bestehen 150 Downloads kostenlos ankündigen. Auf der Internetseite werden ja auch weiterhin aktuelle Materialien zum Kauf angeboten. Warum sollte der Verlag nicht mehr existieren?

Ich habe mir mal das PDF von *Mysteries Physikunterricht* angesehen und da ist die *AuerSchulbuch* eingebettet. Es ist eine weitgehend statische Serifenlose, die sich aber z. B. beim kleinen l oder dem ß von anderen Schriften dieser Gattung unterscheidet.

Dass sich statische Seriefenlose wie *Arial* oder Serifenschriften mit starkem Strichstärkenkontrast wie *Computer modern* gar nicht so gut lesen lassen, lässt sich auf der Seite <https://leserlich.info> nachvollziehen.

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 25. Juni 2025 00:40

[Zitat von SteffdA](#)

Sorry, vielleicht bin ich blind, aber was unterscheidet diese Schrift von einem normalen serifenlosen Standardfont wie Arial o.ä. in einer Art und Weise die das Textverständnis beeinflusst?

Die verlinkte Schrift hat das kleine l, dass sich vom großen l unterscheidet und das runde a, sodass sie daher mehr der Handschrift in Druckbuchstaben ähnelt. Witzigerweise wird sie dadurch nicht lesbarer, da sich a, d, g und q sowie b und p sehr ähneln. Das c ist auch sehr geschlossen und ähnelt so dem o.

Das sind alles Eigenschaften, die beim konzentrierten Betrachten nicht auffallen, bringen aber das Gehirn dazu, beim Lesen mehr arbeiten zu müssen. Das fällt uns an Sauklaue gewöhnten Experten meist nicht auf.

Beitrag von „Palim“ vom 25. Juni 2025 07:19

[Zitat von SwinginPhone](#)

sodass sie daher mehr der Handschrift in Druckbuchstaben ähnelt.

Was im Anfangsunterricht genutzt wird, damit die Druckschrift der gerade zu erlernenden Handschrift möglichst gleicht.

Beitrag von „profi255“ vom 26. Juni 2025 13:52

Mein Problem ist nur, dass es die Schrift nirgends gibt - oder weiß jemand mehr als ich?

Beitrag von „Caro07“ vom 26. Juni 2025 14:00

Für was brauchst du denn die Schrift? Es gibt auch andere schöne für die Grundschule nutzbare Schriften. Die editierbaren Lehrermaterialien zu den Auer-Büchern von Klett nutzen ganz einfach Arial. Diese habe ich dann in eine mir passende Schriftart umgewandelt.

Beitrag von „Quittengelee“ vom 26. Juni 2025 14:38

[Zitat von profi255](#)

Ich bin auf der Suche nach der Schriftart "AuerSchulbuch"

Ich hatte darauf so knapp reagiert, weil da vorher nicht die Frage stand, sondern nur der ebenso knappe Gesuchshinweis.

Da die Schriftart offenbar niemand hat, könnte es helfen, wenn du genauer beschreiben würdest, was daran so besonders ist und ob etwas Ähnliches denselben Zweck erfüllen könnte.

"Bei uns" sind die Schriften im Lehrplan vorgegeben, daher muss ich nie überlegen, welche noch besser sein könnte.

Beitrag von „pepe“ vom 26. Juni 2025 14:50

[Zitat von SwinginPhone](#)

Ich habe mir mal das PDF von Mysteries Physikunterricht angesehen und da ist die AuerSchulbuch eingebettet.

Ich glaube, das ist das Problem. Arbeitsblätter als PDF mit eingebetteten Schriftarten werden evtl. nicht korrekt angezeigt, wenn kein "verwandter" Font auf dem PC installiert ist. Wenn das Material regulär gekauft wurde, sollte es eigentlich funktionieren. Wenn nicht, kann man ja mit dem Verlag Kontakt aufnehmen.

Beitrag von „profi255“ vom 26. Juni 2025 16:55

[Quittengelee](#) Ja, da war ich etwas ungenau, du hast Recht.

Ich suche die Schrift, weil diese in den Unterrichtsmaterialien von Auer eingebettet ist und ich diese ganz schön finde. Die bisherigen taugen mir irgendwie nicht mehr bzw. ich kann sie nicht mehr sehen, ich möchte eine einheitliche Leseschrift. Die von Auer eignet sich dafür, wie ich finde, ganz gut.

Die verwendete Druckschrift z.B. hier meinte ich:

<https://www.auer-verlag.de/media/ntx/auer...Musterseite.pdf>

Beitrag von „Caro07“ vom 26. Juni 2025 17:18

Die eine Schrift ähnelt der Druckschrift Bayern, die andere der Grundschrift.

Am Anfang dieses Threads wurden einige Links zu Schriftarten gesetzt. Vielleicht wirst du da alternativ fündig. Ansonsten würde ich den Verlag anschreiben, welche Schriften er in seinen Materialien verwendet hat und wie du an die Schrift kommst, fragen kostet ja nichts.

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 5. Juli 2025 10:55

Danke für die Hinweise. Die Linktipps habe ich eingearbeitet.

In der Liste befinden sich nun 18 Linkverweise zu Webseiten, auf denen mann/frau

Grundschriftschriften kostenfrei herunterladen kann:
<https://autenrieths.de/freifonts.html#Schriften>